

Die Weimarer Noteninventare von 1662 und ihre Bedeutung als Schütz-Quellen

M

von
EBERHARD MÖLLER

Bereits 1921 hat Adolf Aber die vier Weimarer Noteninventarien von 1662 veröffentlicht¹. Diese Dokumente sind um so wertvoller, als sich die darin registrierten Musikalien selbst nicht erhalten haben. Sie wurden vermutlich, wie schon Aber annahm, beim Brand der Weimarer Hofkapelle am 5. Mai 1774 ein Raub der Flammen. Eine erneute Publikation der Verzeichnisse erscheint deshalb als sinnvoll, weil Abers Übertragung die Handschriften nicht vollständig wiedergibt und mancherlei Lesefehler enthält; vor allem aber fehlt bisher eine vollständige Auswertung der darin enthaltenen Angaben über Werke von Heinrich Schütz.

Die Verzeichnisse entstanden unmittelbar nach dem Tode von Herzog Wilhelm IV. von Sachsen-Weimar², wohl im Zusammenhang mit der bevorstehenden Auflösung der Hofkapelle. Den drei Noteninventarien (II, III, IV) ist ein Instrumentenverzeichnis vorangestellt (I). Die Inventarien I, II und III wurden vom Hofkapellmeister Adam Drese am 4. bzw. 6. Juli 1662 angelegt. Den IV. Katalog fertigte Christian Herwich an. Obwohl er nicht datiert ist, geht aus dem Text hervor, daß auch dieses Verzeichnis unmittelbar nach dem Tode des Herzogs entstanden ist.

An Musikern der Weimarer Hofkapelle werden Adam Drese, Christian Herwich, Christoph Jäger, Gottfried Pasch, Hans Preiser³, Wilhelm Röhmer und Johann Rumpel genannt. In diesem Zusammenhang interessiert besonders der Lautenist und Gambist Christian Herwich. Von 1635 bis 1639 ist er Mitglied einer Gesandtschaft, die im Auftrag des Herzogs Friedrich III. von Holstein-Gottorp mit einer Reise nach Persien in Europa großes Aufsehen erregte. Ein weiterer Teilnehmer der Reise, Paul Fleming, ist nicht nur mit Gedichten über Heinrich Schütz hervorgetreten, sondern auch mit einem Sonett auf "Mons. Christian Herpichen, Fürstl. Holsteinische<n> Gesandten Violgambisten". Adam Olearius, ebenfalls ein Mitglied der Delegation, veröffentlichte 1647 eine "Oftt beehrte Beschreibung der Newen Orientalischen REISE / So durch Gelegenheit einer Holsteinischen Legation an den König in Persien geschehen". Diesem Werk sind zahlreiche Kupferstiche beigelegt, an deren Ausarbeitung auch Augustus John, der Stecher der 1982 aufgefundenen Schütz-Porträts, beteiligt war. Um 1647 ist Herwich in der Kasseler Hofkapelle nachweisbar⁴. Im Inventarium IV bezeichnet er sich als einen "Unter den ältesten Diener<n> undt Hofmusikante<n>" in der Weimarer Hofkapelle. Nach deren Auflösung wendet er sich erneut nach Kassel. Dort ertrinkt er bei einem Badeunfall; am 22. September 1663 wird er tot in der Fulda aufgefunden⁵. Herwichs Kompositionen gehören zu den frühesten deutschen Werken, die den Einfluß französischer Instrumentalmusik erkennen lassen⁶. In seinem Besitz befand sich 1662 eine größere Anzahl Schützscher Werke. Bei sieben Handschriften macht Herwich darauf aufmerksam, daß es sich um eigene Noten handelt. Persönliche Kontakte zwischen Schütz und Herwich sind nicht nachweisbar.

Im Inventarium III lassen sich Reste eines älteren Katalogs nachweisen. Die Musik des 16. Jahrhunderts wird jedoch nur durch wenige Autoren repräsentiert (Orlando di Lasso, David Köler, Joachim a Burck). Der Hauptbestand der Musikalien weist hinsichtlich seiner Entstehung auf den Zeitraum 1620-1660 hin. Vielfach können Herkunft und Weg ganzer Notengruppen genau verfolgt werden:

1. Besuche von Schütz in Weimar (1647, 1648, 1658, 1659)⁷ – diese werden im Inventarium IV auch erwähnt – sowie von Drese in Dresden (1652, 1656) erweitern den Bestand Schützscher Werke.

2. Eine größere Reise führt Drese 1653 nach Süd- und Westdeutschland (Bamberg,

Nürnberg, Regensburg, München, Augsburg, Mainz, Ulm, Heidelberg, Straßburg, Kassel) mit der Vollmacht, wertvolle Noten zu kaufen.

3. Als Schüler Marco Scacchis in Warschau bleibt Drese auch weiterhin in Kontakt mit Musikern des östlichen Territoriums.

4. Besuche von Komponisten in Weimar (Samuel Friedrich Capricornus) und Dedikationen von Drucken für Herzog Wilhelm IV. (Ambrosius Profe) führen zu einer Erweiterung des Notenbestandes.

5. Im Auftrag des Herzogs unternimmt von Kospoth im Herbst 1660 eine Reise nach Venedig zu Johann Rosenmüller. Dort bringt er "etliche musicalische Sachen zuwege"⁸ und veranlaßt deren Übersendung nach Weimar. Das erklärt den relativ großen Bestand an Kompositionen von Johann Rosenmüller und Giovanni Rovetta (je 14 Werke).

6. Verständlicherweise finden wir eine größere Anzahl Kompositionen von dem mindestens seit 1652 als Hofkapellmeister in Weimar tätigen Adam Drese (23 Werke).

7. Musikalien aus dem Privatbesitz von Christian Herwich gehören (zeitweilig?) dem Fundus der Weimarer Kapelle an.

Bei der nachfolgenden vollständigen Wiedergabe der vier Inventarien ist zu berücksichtigen, daß aufgrund der hohen Anzahl von Anonyma nur ein Teil der Kompositionen identifiziert werden konnte. Wegen der oft unvollständigen, ungenauen, gelegentlich auch offensichtlich fehlerhaften Angaben können diese Identifizierungen manchmal nur den Charakter von Hypothesen haben. Nicht entzifferbare Textteile wurden als <...> wiedergegeben.

Einzelwerke von Schütz, die vermutlich mit aus erhaltenen Quellen bekannten Stücken identisch sind, werden nach dem SWV ausgewiesen. Bei den Drucken beziehen wir uns auf die RISM-Reihen A/I, B/I und B/VI,2. In unserer Wiedergabe werden die originalen Zählungen in den einzelnen Inventarien durch eine durchlaufende Numerierung ergänzt, die das Zitieren von Titeln vereinfachen soll. Die Gesamtzahl der Kompositionen ist erheblich größer, als die 416 Nummern zunächst vermuten lassen, da ein Titel oft eine Werksammlung oder -gruppe mit zahlreichen Einzelkompositionen repräsentiert.

Der am häufigsten genannte Komponistname ist der von Heinrich Schütz; etwa ein Drittel der identifizierbaren Werke stammt von ihm. Das läßt auf eine intensive Pflege seiner Werke am Weimarer Hof schließen. Als Komponistensignum finden sich die Angaben "H. Schütz(e)", "H.S.", "H.Sch." und "H.Sag.". Häufig erscheint zusätzlich noch das Merkzeichen C⁹. Die große Zahl Schützscher Werke macht besonders deutlich, welchen Verlust die Vernichtung des Notenbestandes bedeutet.

Hinweise auf speziell für Weimar geschriebene Kompositionen des Dresdner Hofkapellmeisters fehlen; so wird z.B. das "Danck-Lied" SWV 368 nicht erwähnt. Die Entschlüsselung der Angaben bereitet oftmals Schwierigkeiten. Mit dem Hinweis "H. Heinrich Schützens Deutsche gedruckte Concerte" (Nr. 187, 188) sind vermutlich die Teile II und/oder III der "Symphoniae Sacrae" gemeint, obwohl deren III. Teil bereits an anderer Stelle erscheint (Nr. 18). An Druckwerken von Schütz sind außerdem erwähnt: die Italienischen Madrigale SWV 1-19 (Nr. 189), die "Psalmen Davids" SWV 22-47 (Nr. 16), die Auferstehungs-Historie SWV 50 (Nr. 19), die "Geistliche Chormusik" SWV 369-397 (Nr. 17) und das "Canticum B. Simeonis" SWV 432-433 (Nr. 21). Die handschriftlichen Einzelwerke lassen sich z.T. mit Stücken aus den "Symphoniae Sacrae" identifizieren; aus deren II. Teil sind SWV 343 (Nr. 370), 346 (Nr. 106), 349 (Nr. 358), 350 (Nr. 139), 351 (Nr. 107), 353 (Nr. 141), 358 (Nr. 125) und 367 (Nr. 108) vertreten, aus Teil III SWV 407 (Nr. 109). Hinzu kommen das aus dem Professammeldruck von 1646 (RISM B/I: 1646⁴) bekannte Konzert SWV 340 (Nr. 369) sowie eine Reihe von Kompositionen, die auch anderweitig nur handschriftlich überliefert sind: SWV 443 bzw. 443a (Nr. 373), 453 (Nr. 357), 458 (Nr. 356), 460 (Nr. 181), 461 (Nr. 367), 476 (Nr. 230), 477 (Nr. 117) und 478 (Nr. 365).

Seine Hauptbedeutung erhält das Weimarer Inventar dadurch, daß es eine große Anzahl verschollener Werke von Schütz nachweist. Es ist unter diesem Aspekt die wichtigste Schütz-Quelle und übertrifft z.B. das Naumburger Inventarium¹⁰ quantitativ beträchtlich.

Wir geben im folgenden eine alphabetische Liste der betreffenden Titel. Einige von ihnen sind mit einem Sternchen versehen. Sie sind im Inventar nicht direkt mit Schütz' Namen bezeichnet; doch gehören sie zu Handschriften-Komplexen, die an anderer Stelle (zwischen Nr. 24 und 25) en bloc Schütz zugeschrieben sind. Daß diese Zuschreibungen nicht ohne Ausnahmen gelten, zeigt sich am Vorkommen eines Werkes von Michael Cra^ow<itz> (Nr. 351) innerhalb des Komplexes der "28 Kirchenstücke" sowie des Jägerliedes von A<dam> D<rese> (Nr. 416) am Ende der "9 Madrigalien"; dennoch empfiehlt es sich, die übrigen Stücke wenigstens hypothetisch in die Reihe der verlorenen Schütz-Werke aufzunehmen.

- 182 Ach liebste laß uns eylen C ex G.
 413 Ach liebste laß uns eylen. â 4.
 (Beide Eintragungen beziehen sich höchstwahrscheinlich auf die gleiche Vertonung des Opitzschen Textes. Vgl. auch Katalog Lüneburg¹¹.)
 85 Alleluia lobet Ihn in seinem Heylighthumb. â. 16 vel. 18. H. Sag. C (mit Notincipit)
 415 Auf auf meine Harffe. â. 10. H. S.
 352 *Bleib bey Uns: à 5. Voc: 5 instr:
 236 Confitebor tibi. à. 5. Voc: & 5. instr: H. Sag. C
 112 Der Herr ist mein Hirt. â. 5. Voc: 5. jnstr: H. Sag C
 374 Der H<err> Sprach zu m<einem> H<erren> a 11 H S. (vgl. auch Katalog Naumburg, dort "à 17")
 411 *D. Gugkuck hat sich zu tode: a 4.¹²
 355 Die Ihr den Herren fürchtet: H. S.
 412 *Distel u. Dorn stechen sehr. a 4.
 228 Domine exaudi orationem. â. 7. 10. 14. H. Sag.
 177 Dorinda: H. Sag C (Text möglicherweise: "Dorinda, willst du mich verlassen" von Martin Opitz¹³)
 361 *Es gingen zweene Menschen hinauf in Tempel. a. 5. Voc: 2. Brazzi (Variante von SWV 444?)
 371 Es ist erschienen: a. 3. Voc. H. S.
 368 Es ist Zeit die Stundt ist da: à 4. Voc. H Sag.
 376 Es stehe Gott auf. à 13. H S.
 410 *geht meine Seuftzer hin. â. 5. (wahrscheinlich identisch mit Nr. 185)
 372 Gelobet sey der Herr. à 5. 10. 11. & 20. H. Sag
 362 *Ich frewe mich dz: à. 5. Voc. 5 instr:
 124 Jauchzet :/: a. 4. H. Sag C
 350 *Jesus Christus Unßer Heylandt. â 6.
 20 Kyrie H. Schützens in Regal folio
 84 <Kyrie eleison> Die Deutsche littaney. â. 12. vel. 18. stimmen H. Sag C (mit Notincipit)
 375 Kyrie. â. 5. H. S.
 366 *Dz Kyrie Gott Vatter in Ewigk: à 6. Voc: et. 11 Stimmen, ex. E.¹⁴
 201 Magnificat: â. 3. Voc: 2. Viol: H. Sag. C
 353 Maria sey begrüßet. H. S. C â 5
 354 das ander Maria. â. 6. H. Sch. (Dieses und das vorangehende Stück sind vielleicht identisch mit Nr. 111, "Zwey Deutsche geystl. Madri<g>al H. Sag. C so Er bey letzter Ankumfft zurückegelassen"; für Nr. 353 wäre auch an eine ungenaue Verzeichnung von SWV 333 zu denken.)
 349 Mein freind ich thu dir nicht Unrecht: â. 6. H. Sag.
 408 *So bistu nun mein lieb â. 6.

- 414 *Täglich geht die Sonne unter: â. 6. (Text von Martin Opitz; wahrscheinlich identisch mit Nr. 184)
- 86 Tröste uns Gott: so Er <H. Sag; vgl. Nr. 85> gesetzt (mit Notencipit des Bc.)
- 360 VENUS du undt dein Kindt. H. S.¹⁵
- 113 Wenn d. Herr die gefangenen Zions â. 6. Voc. & 6 jnstr: H. Sag C (wahrscheinlich identisch mit Nr. 363)
- 363 Wenn d. Hr. die gefangen: a 6. Voc: 6. instr: H. Sag.
- 409 *Wenn dich o Sylvia. â 6.
- 359 Wehr sich dünken leßet: â 4. H. Sag.
- 118 Wer unter dem Schirm des H. H. Sag C (wahrscheinlich identisch mit Nr. 364)
- 364 Wehr unter dem Schirm. â. 5. Voc. 2. Viol. H. S. (möglicherweise identisch mit dem verlorenen Werk gleichen Textanfangs und gleicher Besetzung, das im Katalog Lüneburg verzeichnet ist)
- 110 Wie ein rubin. â. 3. H Sag C (vielleicht eine ungenaue Verzeichnung des vierstimmigen Konzerts SWV 357)

I. I n v e n t a r i u m

Der Musicalischen Instrumenten undt andern Singendten Sachen.
Verzeugnüs in hiesige Weimarische Capell gehörige, instrumenta.

1. Das Kirchen Positiv
2. Ein groß 16. füßiges Regal, so in der Kirche steht.
3. Das Regenspurgische Positiv, im Forberge.
4. Das Eysenachische Positiv, sobey der vfwartung gebraucht worden.
5. Ein altes Regal.
6. Ein groß Clavicymbel
7. Ein groß Spineth,
8. Zwey große Violon
9. Zwey Baß Violen
10. Drey Viol' da Braccio
11. Zwey Erffurtische Violinen, undt zwey von Gräßblitz.
12. Drey Tromboni.
13. Ein Baß Pommerth.
14. Ein Baß Fagott.
15. Ein kleiner Fagott.
16. Zwo Tenor Viol' dagamba
17. Ein Alt Violdagamb.
18. Ein Discant Violadag:
19. Zwey stille Zinken
20. Etzliche Pfeiffen
21. Das grose Pandor.
22. Die grose Harffe.

Adam Drese

Capellmeister Weimar den 4. July

Ao. 662.

II. V e r z e ü g n ü s .

Aller sowohl geschrieben, als gedruckten undt hiesiger Weymarl: FrI. Hoff Capell befindlichen Musicalischer Stükke, als:

- 1 1. Ein foliant, Autore, Johanne Le Febure.
2 2. Neue unterschiedliche alte Musicalische Werke darunter 7. gehefft undt 2. ungebunden.
3 3. Evlogodia Sionia Michaelis Praetorj in quart. RISM A/I: P 5364
4 4. Johann Stadens Partitura in folio.
5 5. Concerti Ecclesiastici, a 8. in groß octav.
6 6. WehKlag über die Deutschen: à. 3. gedruckt in quart¹⁶
7 7. Gaudium Christianum Auth: Michael: Altenb:
8 8. Ludovici Viadani Sinphonien à. 8. geschrieben in folio. RISM A/I: V 1407
9 9. 5. von weiß Leder gebunden und geschribene bücher
10 10. Die Paßion geschrieben in 2. groß Regal Folianten.
11 11. Geystliche Concerten. à 2. & 3. S. Scheidt. 4. Bücher, RISM A/I: S 1357
in 4to.
12 12. Geystliche Concerten. 2. theil. S. Scheidt. 4. bücher RISM A/I: S 1358
in 4to.
13 13. Geystliche Concerten. 4. theil S. Scheidts. 7. bücher RISM A/I: S 1362
in 4to.
14 14. Corollarium Geystl. Collect: Ambr: Profui, in 4to. – RISM B/I 16496
8 bücher.
15 15. KernSprüche Johann Rosenmüllers. 7. bücher in folio. RISM A/I: R 2548
(oder 2549)
16 16. Davits Psalmen. H. Schützens in folio. 13. bücher RISM A/I: S 2275
17 17. H. Schützens, Chor music in folio – 7. bücher. RISM A/I: S 2294
18 18. H. Schützens Symphoniae Sacrae in folio. 12. partes. RISM A/I: S 2295
19 19. H. Schützens Auferstehung in folio. 6. bücher RISM A/I: S 2277
nebenst der grosen Partitura.
20 20. Kyrie H. Schützens in Regal folio
21 21. Canticum B. Simeonis Zweymahl Comp: H. S. RISM A/I: S 2298
22 22. Salmi Concertati, di Simon Vesi. 11 bücher in RISM A/I: V 1315
quarto undt Roth gebunden,
23 23. Sacrae Laudes, Petro And: Ziani. 8. bücher in RISM A/I: Z 175
4to, u. gelb geb:
24 24. Sacrae Coronae, à 3. voc: variorum Authorum in groß 4to
25 8. geschriebene Stücke Römischer Authorum. (= 394-401)
26. Johann Rosenmüllers Von Venedig aus drey Stücke. (= 402-404)
27. 28. Zusammengebundene Kirchen Stücke, H. Schützens (= 349-376)
darunter 2. Lytaneyen à. 5. undt à. 6.
28. 30. unterschiedliche Von Regenspurg erhaltene Stücke. (= 289-317)
29. Etzliche zusammengebundene Stücke, darunter,
Herr Gott, dich loben wir: Fest- undt Geburtstages
auch zur Communion gerichtete Stücke AD. (= 377-393)
30. 30. Allerhand Deutsche undt Lateinische Kirchen Stücke,
sambt etzlichen Sonaten unterschiedene Author. (= 318-348)
31. 9. Madrigalien oder Weltliche Stücke, H. S. darunter dz
Jägerliedt. AD. (= 408-416)
25 32. Valtin Stobels Erster theil seine Melodien. RISM A/I: S 6977
4. bücher in folio,
26 33. Valtin Stobels ander theil seiner Melodien RISM A/I: S 6978
4. bücher in folio.
34. Ein bundt von Frantzösischer Music. (= 405-406)

Adam Drese
Capelmeister den 4. Julij
Ao. 662.

III.

V e r z e i c h n i s s

Derer Musicalischen Bücher, so aus der alten Apoteken im Rothen Schloße vollents herbey geschafft undt bey den andern Musicalischen Stükke undt Instrumenta gelegt worden.

- 27 1. 6. grose foliant in weiß u. darunter eins in braun leder gebunden.
- 28 2. Polyhymina Paneggriae, M. Praet: 15. bücher RISM A/I: P 5370
in klein folio.
- 29 3. Promptuarium Musicum, 5. in Roht leder gebundene bücher,
- 30 4. Magnificat. M. Frankens undt Crügers in roht leder undt 4to gebundene
31 bücher nebst dem General Basso in folio.
- 32 5. Cantiones Sacrae in Roht leder und länglicht gebundtene. 6. bücher
- 33 6. Etliche Opera in 4to gebunden undt verzeichnet mit Num: 6.
- 34 7. Etliche Opera in groß Quart gebundene 5. bücher, Num. 10.
- 35 8. 8. in Quart gebundene bücher. Num. 24.
- 36 9. Cantiones Sacrae. 6 voc: Orlandi 6. länglichte gebundene bücher.
- 37 10. Deutsche Psalm Davidt Köhlers. 5. bücher RISM A/I: K 1227
Num: 23.
- 38 11. 7. langlicht gebundene bücher. Num: 16.
- 39 12. 8. bücher in groß quart. Num: 35.
- 40 13. 8. in Weiß Leder gebundene bücher. Num: 2.
- 41 14. 6. in Weiß leder gebundene Bücher. Num. 8.
- 42 15. 6. in Weiß Leder gebundene Bücher. Num. 34.
- 43 16. 8. In quart undt Weiß Leder gebundene bücher. Num. 7.
- 44 17. M. M. Praetorij deutsche lieder, â 4. in 4to gebunden, Num. 32.
- 45 18. 6. Bücher. Num. 22.
- 46 19. 6. in gelbleder gebundene Bücher. Num: 29.
- 47 20. 5. in 4to gebundene bücher. -- Num. 3.
- 48 21. 5 in Weiß leder und langlicht gebundtene bücher. Num. 21.
- 49 22. 6. In schwartz undt Weiß Leder gebundene bücher Num: 15.
- 50 23. 6 In brawn Leder gebundne Bücher, Christoph Walliser. N. 14.
- 51 24. 5. In gelb leder gebundne Bücher, Lud: Viadana. <...>
- 52 25. Israelis Brunnlein, J. H. Scheins. 6. bücher. RISM A/I: S 1385
(oder 1386)
- 53 26. Cymbalum Sionium. J. H. Scheins. 8. in schwartz und RISM A/I: S 1375
Vergüld Leder gebundne Bücher.
- 54 27. 6. langlicht und in gelb leder gebundne bücher. N. 13.
- 55 28. 6. Bücher. Num. 12.
- 56 29. Cantiones Sacrae à. 8. in groß 4to S. Scheidts. RISM A/I: S 1348
- 57 30. Johannes Jepp Tricinia graw gebunden. RISM A/I: J 508
- 58 31. Viridarium Musicum. 5. geheffte Bücher. M.D. Friderich, RISM A/I: F 1952
- 59 32. Neues geystliches Musicalisches Lustgärtlein â. 4. RISM A/I: D 3077
M. Johan Dillinger
- 60 33. Magnificat diversorum Authorum. 8. bücher gehefft.
- 61 34. Sertum Musicale â. 3. Daniel Friederichs. RISM A/I: F 1931 (?)
- 62 35. Lamentationes Jeremiae, in 8tav: 5. Bücher.
- 63 36. Musica Concertiva. J. Dillingers. 7. Bücher. RISM A/I: D 3083
- 64 37. Deutsche Paßion Joach: von Burk. RISM A/I: B 4957 (?)
- 65 38. 12. Zu groß 4to geheffte Bücher, nebst einem
Basso Generali in folio Michaelis Praetorij.
- 66 39. Tobiae Michaelis Musicalischer Seelenlust. RISM A/I: M 2633
6. bücher in 4to. (oder 2637)
- 67 40. 7. Alte bücher in folio Daniel Seelichs.
- 68 41. 4. In folio geschriebene Partitur Bücher.

- 69 42. Tympanum Militare. à 6.
 70 43. Missa Vessaen in ein roht und folio gebundnes buch. RISM A/I: V 1311 (?)
 71 44. 3. Geschriebene Stücke.

Adam Drese
 Capellmeister.

Item

1. Das alte Positiv mit dem Instrument undt Regal.
2. Ein altes Instrument.
3. Zwey grose Baß Zinkken.
4. Drey Querflöten.

A. Dreße Weimar
 den. 6. Julij. ao. 662.

Diese nachfolgende Instrumenten und Musicalische Stücke sind uf befehl Ihre Frl. Durchl. Hertzog Johann Ernsten, dem Capelmeister Adam Dreßen gnädigst verabfolget worden,

- Violon
 Baß Viola
 2. Viole Da Brazzio
 1 Fagott
 Simon Vesi, rothe bücher. 11. (= 22)
 Die Römischen Stücke. 8. (= 394-401)
 72 RosenMüllers, Ach Herr

IV.

V e r z e i c h n i s

der specificiten Sachen, so der CapelMeister in unterschieden paketen überlieffert hat.

Bey lieferung der Musicalischen Instrumenten, In beyseyn deß H Cammer Secretarij Francken, vnd deß H cappelmeisterß hatt Wilhelm Röhmer nachfrag gethan (vf weßen geheiß wird er wißen) wegen einer großen lauten, wo die hin kommen möchte sein, alß weiß ich kein ander nachricht zugeben, alß daß weilandt, der alte Marschalck der von Drachenfelß eine helfenbeinerne laute von Erfurt vberkommen, davor er ein malter Korn gegeben, welche er meinem Gnedigsten Fürsten vnd Herrn Seliger gedächtniß praesentieret, dafür er eine andere lauten von Ihr Durchl: vberkommen, ob eß nun dieselbe sey, weiß ich nicht, die helfenbeinerne laute aber, hatt Ihr Durchl G: mir Ao: 1658, alß Ihr Durchl ich zum neuen iahr ein gering Musicalischeß stück praesentieret, hinwiederumb verehret welche noch bey mir verhanden ist, und Ihr: Durchl: Sel: eigene Handschrift darüber habe.

Weiter ist nachfrage gethan worden, wegen eineß Mandoreß welcheß der lautenist Gottfriedt pasch bey sich gehabt, welcher gesagt Ihr Durchl G. hattenß ihm verehret, nach dem er aber seinen abschied bekommen, hatt erß nicht können mitt fortbringen, hatt eß also an Christoph Jägern, damalß Musicalischen trompetern alhier, verckauft, nachdem dieser alhier, in Vnglück kommen, vnd sich alhier nicht mehr aufhalten dürfen, hatt er selbigeß weiter an preisern verkauft, preiser hatt eß nun weiter an einen Studenten verkauft, mehr weiß ich nicht davon.

Noch ist eine Tenor Viol d' Gamb vorhanden, welche Ihr: Durchl Herzog Johan Georgen gehörig gewesen, nachdem aber Ihr F: Durchl sich nach dem Kriegßwesen begeben, haben sie mir dieselbe pro informatione zur recompens gegeben, wie sie mir denn auch Ihr Fürstl: Hand darüber gegeben.

Weil ich denn auch von dem H CammerSecretario, bin auf mein gewißen gefragt worden, ob ich noch einige Instrument wüste, die noch zu den andern gehörten. Alß

wird der H Cappelmeister noch von nachfolgenden weitem bescheidt zugeben.
 Ein Tenor Viol D'Gamb, so zu Erfurt gemacht,
 Fräulin Wilhelminen Sel: Violetta.
 Ein schlagend Instrument.
 Noch ein Violin, welche Johan Rumpel eine geraume Zeit bey sich gehabt.
 Eine flöte mitt 3 löchern, so alhier gemacht worden.
 Die mundstücke zu den Trombonen.

Christian Herwich.

Derer Sonaten anfang, so der H Capelmeister geliefert:

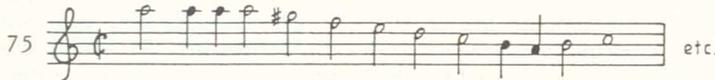
Sonata a 6



Sonata a 6



Sonata a 2 Violini Rosenmüller auß Venedig.



Sonata a 9 Rosenmüller auß Venedig.



Sonata a 4 di Dario Castelli



Sonata a 4 a doi Violini et doi Trombetti



Sonata a 12 a 3 chori di Georgio Mengel

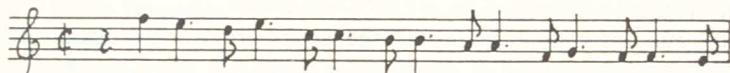


Sonata a 6 Georg Arnoldi



- 93 10. Schaffe in mir Gott ein Reines hertz
- 94 11. Erzürne dich nicht:
- 95 12. Verflucht sey der, verflucht: in Dialogo.
- 96 13. Aus der Tieffe Basso solo Con. 5. vel 6. jnstr:
- 97 14. Christus ist mein leben: Rosenmüllers
- 98 15. Gedenk nicht der Sünde: Rosenmüllers.
- 99 16. Ich bin eine bluhme Zu Saaron.
17. Unterschiedene Deutsche Concerte auff HochSeeligst und. Ihre FrL. Durchl. ankommendten Geburtstage. als:
100 Der König frewet sich. item
- 101 18. Behüte Unßern LandesFürsten: so aus dem Hdur: comp. undt etliche mehr, so Ihme beßer, als mir bewust.
- 102 19. Verlas mich nicht im Alter: AD.
- 103 20. Zwerley bitte ich von dir. JE Eulenhaupts:
- 104 21. Lobet lobet den Herrn: aus dem Hdur. Eulenhaupt Sel:
- 105 22. Strikke des todes hatten: Ihro Fr. Druchl. comp: von AD.
- 106 23. Ich werde nicht Sterben: Canto solo. 2 Viol: G. Sag C SWV 346
- 107 24. Hütet euch dz Eure hertzen. Basso solo 2. Violini. H. Sag. C SWV 351
- 108 25. Frewet euch des H: â 3. Voc. A. T. B. 2. Viol: H. Sag. C SWV 367
- 109 26. laßet uns doch den Herrn unßern Gott loben:
â 4. C. C. T. B. 2. Viol: H. Sag. C SWV 407
- 110 27. Wie ein rubin. â. 3. H Sag C
- 111 28. Zwey Deutsche geystl. Madrial H. Sag. C
so Er bey letzter Ankumfft zurückegeleßen
- 112 29. Der Herr ist mein Hirt. â. 5. Voc: 5. jnstr: H. Sag C
- 113 30. Wenn d. Herr die gefangenen Zions â. 6. Voc: & 6 jnstr: H. Sag C
- 114 31. Aria Nun danket alle Gott a. 6. Voc:
- 115 32. Meine Seel erhebt den Herrn â 6. - 8. Voc:
- 116 33. Ich danke dem Herren von gantzer: â. 9.
3 Viol: 6. Voc: Claudi Montev.
- 117 33.¹⁷ Vater Abraham: in dialogo. H. Sag C SWV 477
- 118 34. Wer unter dem Schirm des H. H. Sag C
- 119 35. Herr auf dich traue ich. Giov. R. So mir zustehet â. 5.
- 120 36. jubiliret, triumphiret, Kinder â 4 Voc: 2 viol:
So mir auch zustehet.
- 121 37. Ich glaube aber doch: â 5. Rosenmüllers
- 122 38. Jesu Christe ich danke dir: passional: 2 Viol:
- 123 39. Herr Speise die Dürfftig. Sola Voce <...> Sachij <...>:
- 124 40. Jauchzet :/: a. 4. H. Sag C
- 125 41. Iß dein Brodt mit frieden. â. 4. H. Sag C 18 SWV 358
- 126 42. Nach Dir H. verlangt mich. a 4. & cap: a 4.
- 127 43. Wir gingen alle in d Irre. a. 4. Voc: 2. instr. cum capella AD.
- 128 44. Weynachttext: Frewt euch arm u. Reich. â. 6. Turini.
- 129 45. Der H. Sprach zu m: <...> â. 6. & 8. J. Rov:
- 130 46. Jesu meine liebe
Dulcis Amor Jesu a 4. Voc: & 4. Viol: AD:
- 131 47. Lobet den Herrn, alle Heyden. â. 13. AD:
- 132 48. Weynachtgespräch: AD:
- 133 49. Adventstext. gehet durch die thore. â 9. AD:
- 134 50. Adventstext. Mache die thore weit. AD:
- 135 51. Gott erhöre mein gebeth. â. 5. 2 Viol:
- 136 52. Ostertext: Mache die thore weit: AD:
- 137 53. Wohl dem d. den Herren fürchtet. â. 9. Rosenmüllers.
- 138 54. Ermundere dich: â. 6. 2 Viol: Chinelli
- 139 55. lobet den Herrn in seinem Heylighth: Sola Voce. SWV 350
2. Violini H. Sag C

- 244 53. Beatus Vir: â. 5. Voc Rov:
 245 54. Beatus Vir: T. T. B. 2. Viol: ex D. Cassati
 246 55. Beatus Vir: â. 3. Voc: 2. Viol: ex. c. Giov. Rov:
 247 56. Beatus Vir: â. 6.
 248 57. Beatus Vir. 2. C. 2 T. so zu letzt von den Hertzog zu
 Saxen Lawenburg, seinen Musicis Sie bekommen
 249 58. Dixit Dnus. â. 5. Cassati.
 250 59. Dixit Dnus. â. 5. Voc: 2. Viol: ex A. Mauritij Cassati.
 251 60. Dixit Dnus. â. 5. Voc: C. A. T. T. u. 2. viol: 4. Tromb: ex. G. Hdur.
 252 61. Dz grose lange: Dixit Dnus. ex A. od. D.
 253 62. Dixit Dnus. di jacob porro.
 254 63. Missa â 16. so also anfängt:



- 255 64. Missa, ab. 8. Con Capella. 5 Voc: 3 instr:
 256 65. Missa: So Keyserl: Majest: Ferdinandi. Componiret.
 257 66. Venite omnes venite. So wir im Webich auf 2. part musiciren müßen, da
 die Capell in Heußern, die Concertstimmen aber haußen bey dero FrI.
 Taffel gestanden.
 258 67. Anthonii Profui Collect: in 4.to u. rothen bü . . .
 259 68. Auch gedruckte lateinische in 4to eingehetzte bücher so er von Warschau
 mitgebracht.
 260 69. Christoph Werneris gedrucktes tractetl:
 item
 261 70. S. Capricorni Lateinisches tractetlein in welchem
 1. Dixi: canto solo. Corn. Fagotto.
 2. inclina ad me con. 3. Tromb:
 3. Delectare in Dno. 2. Canti <...> Viol: Fag.
 und andere mehr Stücken stehn.
 item.
 262 71. S. Capricorni Newelichste bücher, so Er bey seiner Ahnwesenheit Ihro frI
 Durchl. Seeligst Andenkens, selbstn überreichen lassen.
 263 72. Noch bey sich habendte gedruckte exemplarij in folio.
 264 Darinnen allerhandt sonaten cazzati undt anderer gestanden.
 item.
 265 73. Ein theil Michael Praetorii Deutsches gedrucktes RISM B/VI² S. 666
 266 instrument buch, undt auch ein theil lateinisches.
 267 74. Viel unterschiedene feine Sonaten vor 2. 3. 4. 5.
 268 6. 7. 8. 9 undt mehren stimmen, Unterschiedener Au-
 269 thores. als: Schmeltzers. Bertalli. Davit Pohl. Caspar
 270 Kerll. Mikephski. Valentini. Clemens. Arnoldt. und
 271 anderer.
 272 Kerll. Mikephski. Valentini. Clemens. Arnoldt. und
 273 anderer.
 274 item.
 275 item.
 276 75. Viel von unterschiedener Allemanden, Balletten. Cour: Sarab:
 277 â 4. deren Er selbstn Componiret, und auch von andern
 Auth: colligiret.
 item.
 278 76. Frantzösische, Arien. Allemanden. Balletten. Cour: Sarrab:
 aus dem D. H.
 item.

- 279 77. Seine gedruckte in 4.to. dedicirten bücher von allerhand Allam.
Capricc. undt Cour:¹⁹
item.
- 280 78. Die sinfonien bücher in folio. So geschr: von Samuel Scheidt,
Ihro hochfrl. Durchl: dediciret worden. RISM A/I: S 1363
- 281 1. Sonata â 5. viol:
- 282 2. Zwey sonat. Schmelz:
- 283 4. Son: â 2. v. 2. br.
- 284 5. Son: â 6 Arnol.
- 285 6. Son. â 12. <...>
- 286 7. Son. â. 4. <...>
- 287 8. Sonata <...> Viol.
- 288 9. Sonata â <...>
- Dz Erste pakk. 30. Unterschiedene von Regenspurk erhaltene stükke.
wie folget:
- 289 1. Dixit Dnus. â 16. 8. Voc: 2. Corn. 6. Tr:
- 290 { 1. Amor meus 2. Bass: cont. Ten: solo. 2. Violin.
- 291 { 2. Canto solo. Magnificamus & 2. Viol:
- 291 { 3. Caro mea Ver. <...> Alto solo. 2. Viol:
3. Littaniae Lauretanae â. 5.
Vespertinae Fuxii
- 293 laetatus sum 1.
- 294 Nisi Dominus 2.
- 295 Lauda jerusalem 3.
- 296 laetatus sum 1.
- 297 4. Nisi Dnus 2.
- 298 Lauda jerus: 3.
- 299 Magnificat 4.
- 300 Lauda jerus: 5.
- 301 Dixit Dominus 6.
- 302 Laudate pueri 7.
- 303 5. Missa surgite cum gaudio â. 7. 5 Voc. 2 Viol: Abraham Mergele
- 304 6. Adesto multitudo. Canto solo. & uno viol: aber sie mangelt.
- 305 7. Et ecce Nova: C. T. B. 2. Viola, Brazz:
- 306 8. Attollite Portas Principes v: C. A. T. B. 2. Viol: <...>
Clarin. J. P. Finetti
- 307 9. Peccavi. â 11. C. C. A. T. T. B. B. 4. Viol di Brazz di
Giov. Valentini
- 308 10. Beatus vir. â. 7. C. C. C. A. T. T. B.
- 309 11. Tota Pulchra. Canto solo. con 5. instr:
- 310 12. Confitebor tibi Dne. a. 3. Voc: 2. Violini. Felices Sances. &
Sonata a. 5. Giov. Valent:
- 311 13. Nunciavit tibi Gabriel. â. 3. Alto Solo. 2. Viol:
- 312 14. Laudate Pueri. â. 3. Voc. & 5. instr: Ferdin: <...>
- 313 15. Confitebor tibi. â. 5. voc:
- 314 16. Laudate Pueri Dnm. â 5. Voc. Giov. Val:
- 315 17. Missa â. 6 Voc. 2. capella 6. Tr: 4. Fag: Cornetto in Concerto.
4. Viol di Brazzi & 3. Bass: instrum: undt ist vergilt am Schnitt.
- 316 18. Doi Sonati Schmeltzers 2. 3.
- Der ander pakk. 30. Allerhandt Deutsche u. lateinische Kirche Stükke
sambt unterschiedene Auth:
- 318 1. Christus ist mein Leben. C. C. A. T. B. Con 5. Viole &
capelle â. 5. Voci. Rosenm:
- 319 2. Ehre â. 9. Daniel Selig. NB stehet mir zu.
- 320 3. Frewet euch. â 6. Voc: 2. Corn. 2. Viol: 8. Capellstimm. Rosenmüllers

- 321 4. Machet die thore weit. â. 10. & 13. AD.
- 322 5. Ermunder dich. â. 5. Voc. 2. Viol:
- 323 6. Wies Gott gefelt â. 3. Voc. T. T. B. S. S.
NB. stehet mir zu.
- 324 7. Ehre sey Gott: <...>
- 325 8. jubiliret, triumpf: Chinelli. NB stehet mir zu.
- 326 9. Salve Serenissime princeps â. 4. Concertatstimmen undt
3. Stimmen zur Capella undt 7. instr:
- 327 10. Herr d. du bist vorm: genädig gew. H. Schein. â 9. & 13.
- 328 11. jesu dulcis memoria. â. 5. A. T. B. 2. Viol:
- 329 12. O Ihr Mensch die ihr lachtet. <...> voce sola. Aless. Gr.
- 330 13. Herr thu meine Lippen. â 4. C. T. T. A. 2. Viol: & un Brazz.
- 331 14. Dixit Dominus. C. A. T. T. B. 2. Viol: 4. Tromb.
- 332 15. Venite. C. C. T. B. 2 Tr. 2. Violini. 3. Brazzi.
- 333 16. Providebam: 4. Concertatstimmen, 4. Capelstimmen 2. Viol:
undt ein Fagott.
- 334 17. CommunionStükke â. 5. dein wahrer leib:
- 335 18. Benedicam Te Dne. 8. Voc. & 5. instr: di Martino Gleiner
- 336 19. Misericordias Domini. 2. Canti. 2. Ten: 2. Violini
- 337 20. Cantate Dno. à 6. 4. Voc: 2 Viol: di Georgio Mengel.
- 338 21. Te Deum Laudamus. â. 12. & 15. P. F. Böddeker
- 339 22. Herr Gott dich loben wir Der Choral. aus dem C.
- 340 23. Ach Herr es ist nichts geth: C. A. T. B. 2. Viol:
3. instr: & Capella J Rosenmüllers.
- 341 24. Ich bin dz brodt des lebens. â 3. NB gehöret mir zu.
- 342 25. Herr, ich habe lieb die Stätte. â 5. Voc 2. Viol:
- 343 26. Sonata. 2. Viol: 2. Corn.
- 344 27. ein liedt: lobet den Herren mit ewigen Ruhm. â. 4.
- 345 28. Ein liedt: O Mensch, o Mensch wer bistu doch: Sola voce & 5. instr:
- 346 29. Sonata. â. 12. Di Giorgio Mengel.
- 347 30. Sonata. â. 6. Arnoldi undt <...> eine sonata. â. 4. Cassati.

Ein päcklein von 28. KirchenStükke, darunter 2. Littaney, eine
a 5. die ander à 6.

- 349 1. Mein freind ich thu dir nicht Unrecht: â. 6. H. Sag.
- 350 2. Jesus Christus Unßer Heylandt. â 6.
- 351 3. Laßet uns freuen u. frölich sein â 6. Michael Crow <...>
gehöret mir zu.
- 352 4. Bleib bey Uns: â. 5. Voc: 5 instr:
- 353 5. Maria sey begrüßet. H. S. C â 5
- 354 das ander Maria. â. 6. H. Sch.
- 355 6. Die Ihr den Herren fürchtet: H.S. dieses gehöret mir zu
- 356 7. Kyrie, eleison. â. 6; H. Sag C SWV 458
- 357 8. Frewet euch des Weibes â. 9. H. Sag.²⁰ NB. Dieses steht mir zu SWV 453
- 358 9. Frolokket dem herren. T. solo. 2 Viol: H Sag.²¹ SWV 349
NB gehöret mir zu
- 359 10. Wehr sich dünken leßet: â 4. H. Sag. NB Ein fein Kirchenstück:
- 360 11. VENUS du undt dein Kindt. H.S.
- 361 12. Es gingen zweene Menschen hinauf in Tempel. a. 5. Voc: 2. Brazzi.
- 362 13. Ich frewe mich dz: â. 5. Voc. 5 instr:
- 363 14. Wenn d. Hr. die gefangen: à 6. Voc: 6 instr: H. Sag.
- 364 15. Wehr unter dem Schirm. à. 5. Voc. 2. Viol. H. S.
- 365 16. Die Sieben Worte Christi. H. Sag. SWV 478
- 366 18.²² Dz Kyrie Gott Vatter in Ewigk: à 6. Voc: et. 11 Stimmen, ex. E.
- 367 19. Herr der du bist vormals: H. Sag. SWV 461

- 368 20. Es ist Zeit die Stundt ist da: à. 4. Voc. H Sag.
 369 21. O du aller Süßerster H. jesu a 7 gehört mir zu. SWV 340
 370 22. Herr Unser Herrscher. sola Voce. 2. Viol: H. Sag. SWV 343
 371 23. Es ist erschienen: a. 3. Voc. H. S.
 372 24. Gelobet sey der Herr: à 5. 10. 11. & 20. H. Sag
 NB gehöret mir zu.
 373 25. Weib wz weinestu. H S. SWV 443 (oder 443a)
 374 26. Der H. Sprach zu m. H. a 11 H S. NB gehöret mir zu:
 375 27. Kyrie. â. 5. H. S.
 376 28. Es stehe Gott auf. à 13. H S.

Etzliche Stükke: Darunter Herr Gott dich loben wir: Fest- undt
 Geburtstages- auch zur Communion gerichtete Stükke: als.

- 377 1. Herr Gott dich loben wir. AD.
 378 2. Ehre sey dem Vater.
 379 3. o liebr Herre Gott. AD.
 380 4. D. Herr hat mir gegeben wz mein hertz:
 381 5. Wehr ist der alle ding so löblich geordnet.
 382 6. Wie Liebl. sint die füße der boten.
 383 7. Danket dem Herren. aus dem D. h̄dur AD.
 384 8. Hertzlich lieb habe ich dich AD.
 385 9. Dz ist ein köstlich Ding. AD.
 386 10. Der Herr erhöre dich in:
 387 11. Herr D. König frewet sich:
 388 12. Komb heyliger Geyst.
 389 13. Fürchtet euch nicht, siehe:
 390 14. O liebster Herr Jesu.
 391 15. O hilf Chrite Gottes Sohn.
 392 16. Ehre sey G. in d. Höhe, sieh ich <...>
 393 17. Machet die thore weit, Jauchzet ihr Himmel

8. Stükke Röhmischer Authorum.

- 394 1. Ecce Magnus. â. 3. F. Foggia
 395 2. Fuge anima mea. à 3. A. T. B. Carissimi <...>
 396 3. Panis de throno suppl: a 4. 2 Canti. 2. Viol:
 397 4. Confitebor tibi: â. 14
 398 5. Magnificat. à 14. del Carissimi
 399 6. submerso pharaone. Oratio benevoli â. 3. 2. Canti & Bass.
 400 7. beatus vir. â. 14.
 401 8. Laudate Pueri: Oratio benevoli. â. 12.

3. Stükke Johan Rosenm:

- 402 1. Congratulamini. à 2 Bassi 2. Viol:
 403 2. Sonata. â. 2. Violini
 404 3. Sonata. â. 9.

Frantzösische Music.

- 405 Von Ihro fl. Durchl. Hertzog Johan Georgen. etliche Stükke.
 406 Bransle de monsieur Constantin
 407 Von Ihro fl. Durchl. Hertzog Bernhard. etzliche Stükke.

Deutsche Madrialen

- 408 1. So bistu nun mein lieb â. 6.
 409 2. Wenn dich o Sylvia. â 6.
 410 3. geht meine Seuftzer hin. â. 5.

- 411 4. D. Gugkuck hat sich zu tode: a 4.
 412 5. Distel u. Dorn stechen sehr. a 4.
 413 6. Ach liebste laß uns eylen. â 4.
 414 7. Täglich geht die Sonne unter: â. 6.
 415 8. Auf auf meine Harffe. â. 10. H. S.
 416 9. Dz Zielbachische Jängerlied.

Anhang A:

Alphabetisches Register der Komponisten

- Altenburg, Michael (1584-1640) 7
 Arnold, Georg (gest. 1676) 80, 274, 284, 347
 Benevoli, Orazio (1605-1672) 399, 401
 Bernhard, Christoph (1627-1692) 223
 Bertali, Antonio (1605-1669) 197, 268
 Böddecke, Philipp Friedrich (gest. ca. 1643) 338
 Burck, Joachim a (1546-1610) 64
 Capricornus, Samuel Friedrich (ca. 1629-1665) 227, 261, 262
 Carissimi, Giacomo (1605-1674) 395, 398
 Casati, Gasparo (gest. 1643) 144, 205, 206, 226, 245, 249, 348
 Castello, Dario (gest. nach 1629) 77
 Cavalli, Pier Francesco (1602-1676) 232
 Cazzati, Maurizio (ca. 1620-1677) 250, 264
 Chinelli, Giovanni Battista (1610-1677) 138, 325
 Clemens 273
 Constantin (ca. 1585-1657) 406
 Cracowitz, Michael 351
 Crüger, Johannes (1598-1663) 31
 Dilliger, Johann (1593-1647) 59, 63
 Drese, Adam (1620-1701) 102, 105, 127, 130-134, 136, 151, 152, 173, 176, 186, 276,
 279, 321, 377, 379, 383-385, 416
 Eulenhaupt, Johann Ernst (gest. 1660/62) 103, 104
 Ferdinand III. von Österreich (1608-1657) 256, 313?
 Finetti, Giacomo (gest. nach 1629) 306
 Foggia, Francesco (1604-1688) 394
 Franck, Melchior (1579/80-1639) 30
 Friderici, Daniel (1584-1638) 58, 61
 Fux 293-295
 Gleiner, Martin 335
 Grandi, Alessandro (gest. 1630) 146, 148, 238, 329
 Jeep, Johannes (1581/82-1644) 57
 Kerll, Johann Kaspar (1627-1693) 270
 Köler, David (ca. 1632-1665) 37
 Lasso, Orlando di (ca. 1632-1594) 36
 Le Febure, Jan (gest. um 1612) 1
 Megerle, Abraham (1607-1680) 303
 Mengel, Georg (gest. ca. 1667) 79, 337, 346
 Merula, Tarquinio (ca. 1590-1665) 147
 Michael, Tobias (1592-1657) 66
 Mielczewski, Marcin (gest. 1651) 271
 Monteverdi, Claudio (1567-1643) 116, 211, 234
 Pohle, David (1624-1695) 269
 Porro, Giovanni Giacomo (ca. 1590-1656) 221, 253
 Praetorius, Michael (ca. 1571-1621) 3, 28, 44, 65, 265, 266
 Profe, Ambrosius (1589-1661) 14, 258

Ri <...>, Antonio 207
 Rigat(t)i, Giovanni Antonio (1615-1649) 231
 Rosenmüller, Johann (1619-1684) 15, 72, 75, 76, 97, 98, 121, 137, 190, 318, 320, 340, 402-404
 Rovetta, Giovanni (ca. 1596-1668) 119, 129, 172, 174, 196, 202, 210, 212, 213, 216, 239, 240, 244, 246
 Sances, Felice (ca. 1600-1679) 310
 Scacchi, Marco (1602-vor 1685) 123, 145
 Sch . . . 242
 Scheidt, Samuel (1587-1654) 11-13, 56, 280, 323
 Schein, Johann Hermann (1586-1630) 52, 53, 327
 Schmelzer, Johann Heinrich (ca. 1623-1680) 81, 82, 267, 282, 317
 Schütz, Heinrich (1585-1672) 16-21, 84-86, 106-113, 117, 118, 124, 125, 139, 141, 177, 181, 182, 184?, 185?, 187-189, 201, 228, 230, 236, 349, 350?, 352?, 353-360, 361?, 362?, 363-365, 366?, 367-376, 408?, 409?, 410?, 411?, 412?, 413, 414?, 415
 Selichius, Daniel (1581-1626) 67, 319
 Staden, Johann (1581-1634) 4
 Strobel, Valentin (ca. 1580-1640) 25, 26
 Turini, Francesco (ca. 1589-1656) 128
 Valentini, Giovanni (1582/83-1649) 272, 307, 311, 315
 Vesi, Simone (ca. 1610-nach 1667) 22, 70
 Viadana, Lodovico (1564-1645) 8, 51
 Walliser, Christoph Thomas (1568-1648) 50
 Werner, Christoph (ca. 1619-1650) 260
 Ziani, Pietro Andrea (1616-1684) 23

Anhang B:

Alphabetisches Register der Titel und Textanfänge von Einzelwerken

Ach Herr, es ist nichts getan (Rosenmüller) 72, 340
 Ach Herr, ich habe gesündigt 175
 Ach Liebste, laß uns eilen (Schütz) 182, 413
 Adesto multido 304
 Alleluja, lobet ihn in seinem Heiligtum (Schütz) 85
 Amor Jesu (Casati) 226
 Amor meus 290
 Anima mea (Capricornus) 227
 Attolite portas principes (Finetti) 306
 Auf, auf, meine Harfe (Schütz) 415
 Aus der Tiefe 96
 Beatus vir 247, 248, 308, 400, (Casati) 245, (Rovetta) 244, 246
 Behüte unsern Landesfürsten 101
 Benedicam te Domine (Gleiner) 335
 Bleib bei uns (Schütz?) 352
 Cantate Domino (Mengel) 337
 Canticum B. Simeonis (Schütz) 21
 Caro mea vere 292
 Christus ist mein Leben (Rosenmüller) 97, 318
 Confitebor tibi (Grandi) 238, (Monteverdi) 234, (Rovetta) 239, (Sances) 310, (Schütz) 236; 235, 237, 314, 397
 Congratulamini (Rosenmüller) 402
 <Da Jesu an dem Kreuze stund> (Schütz) 365
 Danket dem Herren (Drese) 383
 Danket dem Herrn (Psalm 118) 154

Das ist ein köstlich Ding 92
 Dein wahrer Leib 334
 Der Herr erhöere dich 386
 Der Herr hat mir gegeben, was mein Herz 380
 Der Herr ist mein Hirt (Schütz) 112
 Der Herr sprach zu meinem Herren (Rovetta) 129, (Schütz) 374
 Der König freuet sich 100
 Der Kuckuck hat sich zu Tode (Schütz?) 411
 Die ihr den Herren fürchtet (Schütz) 355
 Die mit Tränen säen 156
 Die sieben Worte ... (Schütz) 365
 Distel und Dorn stechen sehr (Schütz?) 412
 Dixit Dominus (Casati) 249, (Cazzati) 250, (Porro) 253; 251, 252, 289, 301, 331
 Domine exaudi orationem (Schütz) 228
 Domini est terra (Schütz) 230
 Dorinda (Schütz) 177
 Du Hirte Israel 157
 Dulcis amor Jesu (Drese) 130; 229
 Ecce magnus (Foggia) 394
 Ehre (Selichius) 319
 Ehre sei dem Vater 378
 Ehre sei Gott 324
 Ehre sei Gott in der Höhe, siehe ich 392
 Ermunter dich 322
 Ermuntere dich (Chinelli) 138
 Ermuntre dich, mein Geist 171
 Erzürne dich nicht 94
 Es gingen zweene Menschen hinauf (Schütz?) 361
 Es ist ein guter 163
 Es ist erschienen (Schütz) 371
 Es ist Zeit, die Stund ist da (Schütz) 368
 Es stehe Gott auf (Schütz) 376
 Et ecce nova 305
 Fratus sum 222
 Freuet euch (Rosenmüller) 320; 150
 Freuet euch des Herren (Schütz) 108
 Freuet euch des Weibes (Schütz) 357
 Freuet euch, arm und reich (Turini) 128
 Freuet euch des Herrn 149
 Frohlocket mit Händen (Schütz) 358
 Fuge anima mea (Carissimi) 395
 Fürchtet euch nicht, siehe 389
 Gedenk nicht der Sünde (Rosenmüller) 98
 Gehet durch die Tore (Drese) 133
 Geh(e)t meine Seufzer hin (Schütz?) 185, 410
 Gelobet sei der Herr (Schütz) 372
 Gloria (Bernhard) 223
 Gott, du erhöerst Gelübde 87
 Gott, erhöere mein Gebet 135
 Gott ist mein Heil, meine Hilfe 140
 Gott sei uns gnädig und segne uns (Drese) 173
 Herr, auf dich traue ich (Rovetta) 119
 Herr, der du bist vormals genädig gewest (Schein) 327, (Schütz) 367
 Herr, der König freuet sich 387
 Herr Gott, dich loben wir (Drese) 377

Herr Gott, mein Heiland (Scacchi) 145
 Herr, ich habe lieb die Stätte 342
 Herr, ich hab lieb die Stätte 143
 <Herr, nun lässest du deinen Diener> —> Canticum B. Simeonis
 Herr, speise die Dürftigen (Scacchi) 123
 Herr, tu meine Lippen auf 330
 Herr, unser Herrscher (Schütz) 370
 Herr, wer wird wohnen 153
 Herzlich lieb habe ich dich (Drese) 384
 Hosianna 165
 Hütet euch, daß eure Herzen (Schütz) 107
 Ich bin das Brot des Lebens 341
 Ich bin eine Blume zu Saron 99
 Ich danke dem Herren von ganzer (Monteverdi) 116
 Ich freue mich (Rovetta) 172, 174
 Ich freue mich des (Schütz?) 362
 Ich glaube aber doch (Rosenmüller) 121
 Ich such des Nachts (Merula) 147
 Ich werde nicht sterben (Schütz) 106
 In te Domine speravi (Cavalli) 232, (Rigat(t)i) 231; 233
 Iß dein Brot mit Freuden (Schütz) 125
 Itzt blicken durch des Himmels Saal (Schütz) 181
 Jägerlied (Drese) 416
 Jauchzet dem Herren alle Welt (Drese) 152
 Jauchzet, jauchzet (Schütz) 124
 Jesu Christe, ich danke dir 122
 Jesu dulcis memoria (Sch...) 242; 241, 328
 Jesu, komm mit deinem werten Gast 159
 Jesu, meine Liebe (Dulcis amor Jesu) (Drese) 130
 Jesus Christus, unser Heiland (Schütz?) 350
 Jetztund kommt die Nacht herbei 183
 Jesu, lindre meinen Jammer 158
 Jubilieret, triumphieret (Chinelli) 325; 120
 Komm heilger Geist 161
 Komm heiliger Geist 388
 Küsse mich, Liebste, mein einziges Leben 169
 Kyrie (Schütz) 20, 375
 Kyrie eleison (Schütz) 356
 Kyrie eleison (Deutsche Litanei; Schütz) 84
 Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit (Schütz?) 366
 Laetatus sum (Fux) 293; 296
 Lasset uns doch den Herren unsern Gott, loben (Schütz) 109
 Lasset uns freuen und fröhlich sein (Cracowitz) 351
 Laß uns, o Schönste, lieben 178
 Lauda (Porro) 221
 Lauda Jerusalem (Fux) 295, (Rovetta) 210; 298, 300
 Laudate (Monteverdi) 211
 Laudate Dominum (Rovetta) 212; 209, 214
 Laudate Dominum omnes gentes (Rovetta) 240
 Laudate pueri (Benevoli) 401
 Laudate pueri (Casati) 205, 206, (Ferdinand III. von Österreich) 313?; (Ri...) 207;
 (Rovetta) 212; 204, 208, 302
 Laudate pueri Dominum (Valentini) 315
 Liebster Jesu 162
 Lobet den Herren mit ewigem Ruhm 344

Lobet den Herrn (Eulenhaupt) 104
 Lobet den Herrn, alle Heiden (Drese) 131
 Lobet den Herrn in seinem Heiligtum (Schütz) 139
 Mache die Tore weit (Adventstext) (Drese) 134
 Mache die Tore weit (Ostertext) (Drese) 136
 Machtet die Tore weit (Drese) 321
 Machtet die Tore weit, jauchzet ihr Himmel 393
 Magnificamus 291
 Magnificat (Bertali) 197, (Carissimi) 398, (Rovetta) 196, 202, (Schütz) 201; 195, 198, 199, 200, 203, 299
 Maria, sei begrüßet (Schütz) 111, 353, 354(?)
 Meine Seel erhebt den Herrn 115
 Mein Freund, ich tu dir nicht unrecht (Schütz) 349
 Mein liebste Seel (Drese) 176
 Miserere mei Dominus 225
 Misericordias Domini 336
 Missa (Ferdinand III. von Österreich) 256; 254, 255, 316
 Missa (Surgite cum gaudio) (Megerle) 303
 Nach dir, Herr verlangst mich 126
 Nisi Dominus (Fux) 294; 218, 219, 297
 Nisi Dominus aedificaverit (Rovetta) 216; 215
 Nunciavit tibi Gabriel 312
 Nun danket alle Gott 114
 O anima sanctissima 220
 O bone Jesu, o piissime Jesu 243
 O du allersüßester Herr Jesu (Schütz) 369
 O hilf, Christe, Gottes Sohn 391
 O, ihr Menschen, die ihr lachtet (Grandi) 329
 O lieber Herre Gott (Drese) 379
 O liebster Herr Jesu 390
 O Mensch, o Mensch, wer bist du doch 345
 Panis de throno 396
 Peccavi (Valentini) 307
 Preise, Jerusalem 91
 Providebam 333
 Psalm 1 (Wohl dem, der nicht wandelt) 88
 Psalm 2 (Warum toben die Heiden) 89
 Psalm 101 (Von Gnade und Recht) 90
 Psalm 118 (Danket dem Herrn) 154
 Psalm 127 (Wo der Herr nicht das Haus bauet) 155, 164
 Salve, Serenissime princeps 326
 Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz 93
 Siehe, wie hat der Herr die Leute doch so lieb 170
 So bist du nun mein Lieb (Schütz?) 408
 Stricke des Todes hatten (Drese) 105
 Submerso pharaone (Benevoli) 399
 Summite psallam 224
 Surgite cum gaudio (Missa) (Megerle) 303
 Täglich geht die Sonne unter (Schütz?) 184, 414
 Te deum laudamus (Böddecker) 338
 Tota pulchra 309
 Tröste uns Gott (Schütz) 86
 Vater, Abraham, erbarme dich mein (Schütz) 117
 Venite 332
 Venite omnes, venite 257

Venus, du und dein Kind (Schütz) 360
 Verflucht sei der, verflucht 95
 Verlaß mich nicht im Alter (Drese) 102
 Verliebt und weise sein 179
 Von Gnade und Recht (Psalm 101) 90
 Warum ist der Himmel offen (Weihnachtsgespräch) 167
 Warum toben die Heiden (Psalm 2) 89
 Was betrübst du dich, meine Seele (Schütz) 141, 142
 Was siehest du mich mit scheelen Augen an (Drese) 186
 Weib, was weinest du (Schütz) 373
 Weihnachtsgespräch (Drese) 132
 Weihnachtsgespräch (Warum ist der Himmel offen) 167
 Weil du der bist, mein einziges Leben (Grandi) 148
 Wenn der Herr die Gefangenen Zions (Schütz) 113, 363
 Wenn dich, o Sylvia (Schütz?) 409
 Wem Gott das Herze gibt (Grandi) 146
 Wer Gott in Lieb und Tod 160
 Wer ist, der alle Ding so löblich geordnet 381
 Wer sich dünken läßt (Schütz) 359
 Wer unter dem Schirm des Höchsten (Schütz) 118, 364
 Wie ein Rubin (Schütz) 110
 Wie lieblich (Casati) 144
 Wie lieblich sind die Füße der Boten 382
 Wies Gott gefällt (Scheidt) 323
 Wir gingen alle in die Irre (Drese) 127
 Wo der Herr nicht bei uns wäre (Drese) 151
 Wo der Herr nicht das Haus bauet (Psalm 127) 155, 164
 Wohl dem, der den Herren fürchtet (Rosenmüller) 137
 Wohl dem, der den Herrn fürchtet 168
 Wohl dem, der nicht wandelt (Psalm 1) 88
 Zielbachesches Jägerlied (Drese) 416
 Zweene schlafen 180
 Zweierlei bitte ich von dir (Eulenhaupt) 103

A n m e r k u n g e n

- 1 Adolf ABER, Die Pflege der Musik unter den Wettinern und wettinischen Ernestinern von den Anfängen bis zur Auflösung der Weimarer Hofkapelle 1662, Bückeberg und Leipzig 1921, S. 150-160. – Die Verzeichnisse befinden sich im Staatsarchiv Weimar, Inventarium I-III: Sign. A 2047, Bl. 117-120, Inventarium IV: Sign. A. 2054, Bl. 58-63.
- 2 Herzog Wilhelm IV. von Sachsen-Weimar, geb. 11. April 1598, gest. 17. Mai 1662; mit seinem Regierungsantritt 1626 kommt es zu einer Blütezeit der Weimarer Hofkapelle. In seinem Schreibkalender finden sich Einzelheiten über die Aufenthalte von Schütz am Weimarer Hof; vgl. Alfred THIELE, Heinrich Schütz und Weimar, in: Festschrift zur Ehrung von Heinrich Schütz (1585-1672), hrsg. von Günther KRAFT, Weimar 1954, S. 62-82; Hans Rudolf JUNG, Neues zum Thema "Schütz und Weimar", in: SJB 9 (1987), S. 105-118; Gina SPAGNOLI, The Letters and Documents of Heinrich Schütz, 1656-1672: An Annotated Translation, Diss. St. Louis, MO 1987, Kap. III.
- 3 Hans Preiser, ein Schüler Christian Herwicks, läßt sich 1663 in der Kasseler Hofkapelle nachweisen; vgl. Christiane ENGELBRECHT, Die Kasseler Hofkapelle im

17. Jahrhundert und ihre anonymen Musikhandschriften aus der Kasseler Landesbibliothek, Kassel 1958 (= Musikwissenschaftliche Arbeiten, Nr. 14), S. 35.
- 4 ENGELBRECHT, a.a.O., S. 140.
- 5 Ebenda, S. 35f.
- 6 Vgl. Wilfried BRENNECKE und Christiane ENGELBRECHT, Artikel "Kassel" in MGG 7 (1958), Sp. 716-731 (speziell Sp. 723).
- 7 Vgl. die in Anm. 2 genannten Arbeiten.
- 8 ABER, a.a.O., S. 150.
- 9 Dieses Zeichen hat Werner Braun für die Bibraer Handschriften als Eigentümlichkeit des Eisenacher Kantors Theodor Schuchardt festgestellt. Schuchardt ist auch die Tradierung ungedruckter Schütz-Werke (SWV 495 und 496) zu verdanken; vgl. Werner BRAUN, Theodor Schuchardt und die Eisenacher Musikkultur, in: AfMw 15 (1958), S. 291-306 (speziell S. 305, Anm. 4).
- 10 Vgl. dazu Arno WERNER, Die alte Musikbibliothek und die Instrumentensammlung an St. Wenzel in Naumburg a.d.S., in: AfMw 8 (1926/27), S. 389-415 (speziell S. 413).
- 11 Max SEIFFERT, Die Chorbibliothek der St. Michaelisschule in Lüneburg zu Seb. Bachs Zeit, in: SIMG 9 (1907/08), S. 593-621.
- 12 Vgl. Elizabeth MINCOFF-MARRIAGE, Bergliederbüchlein – Historisch-kritische Ausgabe, Leipzig 1936 (= Bibliothek des Literarischen Vereins in Stuttgart, Bd. 285), S. 294ff.
- 13 Der Anteil von Opitzschen Texten unter den verschollenen Kompositionen von Schütz ist vermutlich groß. Der Verfasser konnte die im Lüneburger Katalog (s. Anm. 11) genannten Stücke "Der Wind beest das Land" und "Sag, o Sonne meiner Seelen" als Dichtungen von Opitz nachweisen.
- 14 Vgl. die Parallelverzeichnung im Inventar Lüneburg (s. Anm. 11).
- 15 Die Zuschreibung des Textes an Martin Opitz durch Werner BITTINGER (NSA 37, S. VIII) ist irrig. Text und Melodie finden sich bereits bei Jacob Regnart ("Kurtzweilige Teutsche Lieder", 1574). Die Melodie ist als Parodie-Magnificat (Kontrafactum u.a. bei Orlando di Lasso) im 16. und 17. Jahrhundert sehr beliebt. Als protestantisches Kirchenlied begegnet sie bei Melchior Franck. In der geringfügig veränderten Fassung von Johann Hermann Schein wird sie noch heute in der evangelischen Kirche mit dem Text "Auf meinen lieben Gott" gesungen.
- 16 Vermutlich identisch mit: "Wehklag des alten teu. Michels über die Alamodische Sprachverderber, m. 3. St. komp. 4. Frankf. b. Joh. Hüttner <1648>", in: Albert GÖHLER, Verzeichnis der in den Frankfurter und Leipziger Meßkatalogen der Jahre 1564 bis 1759 angezeigten Musikalien, 1. Teil, Leipzig 1902, S. 54.
- 17 Nr. 33 (Originalnumerierung) erscheint doppelt.
- 18 Es besteht kein Zweifel an der Identifizierung. Vermutlich handelt es sich bei den textlichen Abweichungen um Schreib- oder Hörfehler.
- 19 Vielleicht identisch mit: Adam Drese, "Neue Balletten, Capriccen, Cour. u. Sarab. m. 1. 2. & 3. Violin, samt dem G. B. 4. Erf. Joh. Birckner <1645>" bei GÖHLER (s. Anm. 16), 2. Teil, S. 21.
- 20 S. Anm. 18.
- 21 S. Anm. 18.
- 22 Nr. 17 (Originalnumerierung) fehlt.